

Mit freundlicher Unterstützung von der



Das Treffen und der Kurs ist ein Kooperationsangebot von



Unterbezirk
Ruhr-Lippe-Ems



Familienbildungsstätte
Ahlen
Katholisches Bildungsforum



Alter & Soziales e.V.

Leitstelle Älter werden in Ahlen
Engagementförderung
Südstraße 41, 59227 Ahlen
02382 59450
bueschers@stadt.ahlen.de

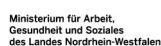


Regionalbüros
Alter, Pflege und Demenz

Eine gemeinsame Initiative zur Strukturentwicklung der
Landesregierung und der Träger der Pflegeversicherung NRW
REGIONALBÜRO MÜNSTERLAND

Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Münsterland
Wilhelmstraße 5, 59227 Ahlen
0176 11001481; u.woltering@rb-apd.de

Gefördert von:



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



Regionalbüros
Alter, Pflege und Demenz

Eine gemeinsame Initiative zur Strukturentwicklung der
Landesregierung und der Träger der Pflegeversicherung NRW

REGIONALBÜRO MÜNSTERLAND



Kurs für Nachbarschaftshelfer*innen mit Migrationshintergrund

gem. §45 SGB XI

Samstag, den 31.01.2026

9.00 bis 16.15 Uhr

Treffpunkt Trio im Glückaufheim

Glückaufplatz 1

59229 Ahlen

Kursbegleitung & Dolmetscherin (türkisch) Aynur Ergül

Kurs für Nachbarschaftshelfer*innen

gem. §45 SGB XI am 31.01.2026

Viele pflegebedürftige Menschen erhalten im Alltag Unterstützung von Haushaltshilfen, Betreuungskräften aus der Nachbarschaft oder von Bekannten. Nach der AnFöVO (Anerkennungs- und Förderungsverordnung) können für diese Personen Aufwandsentschädigungen mit den Pflegekassen abgerechnet werden, wenn die Leistungen von anerkannten Nachbarschaftshelferinnen und Nachbarschaftshelfern oder erbracht werden.

Die Höhe der Entschädigung beträgt 131€ im Monat und sie ist steuerfrei.

Voraussetzungen für Anerkennung und Abrechnung der Leistungen:

- ab 01.01.2024 ist die Absolvierung eines Kurses gem. §45 SGB XI oder eine Bestätigung der Kenntnis über das Informationspaket zur Nachbarschaftshilfe gem. AnFöVO § 11, Absatz 4 vorgeschrieben.
- mindestens Pflegegrad 1 der Person, die die Hilfe in Anspruch nimmt
- es besteht kein Verwandtschaftsverhältnis 1. und 2. Grades mit der pflegebedürftigen Person
- die Personen leben nicht in einer häuslichen Gemeinschaft.

An wen richtet sich unser Kurs?

- Personen, die sich für Nachbarschaftshilfe interessieren, auf der Basis von Nachbarschaftshilfe tätig werden möchten oder bereits tätig sind. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte melden Sie sich zu unserem Kurs am 31.01.2026 bei der Arbeiterwohlfahrt, Betül Yavas an unter 0172 2359234 oder yavas@awo-rle.de.

Nachbarschaftshilfekurs am Samstag, 31.01.2026, 09.00 Uhr–16.15 Uhr

Möchten Sie Nachbarschaftshilfe leisten?

Dann können Sie in unserem Kurs am 31.01.2026 viel über das Leben von hilfebedürftige Menschen lernen:

Einführung und Umgang mit Erkrankungen

- Körperliche und seelische Erkrankungen
- Symptome und Auswirkungen

Praktische Hilfen und Unterstützung

- Erhalt bzw. Förderung einer möglichst selbstständigen Lebensführung
- Möglichkeiten und Grenzen von Unterstützung
- Grundlagen der Hygiene

Grundlagen der Kommunikation

- Gespräche mit älteren Menschen und deren Familie und anderen im Haushalt tätigen Diensten bzw. Helfer*innen
- Umgang mit Menschen mit Demenz

Notfallmaßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Verhalten im Notfall

Rechtliche Informationen und Abschluss

- Leistungen aus der Pflegeversicherung, insbesondere des §45 SGB XI
- Betreuungsrecht, Schweigepflicht, Haftung

Referent*innen:

Barbara Rüberg-Rechziger, Pflegepädagogin (M.A.)

Martin Kamps, Diplomgerontologe, Alzheimer Gesellschaft in Kreis Waf e.V.

Die Teilnahme ist kostenlos, mittags gibt es einen Imbiss.